



Landeslabor Berlin-Brandenburg | Invalidenstraße 60 | 10557 Berlin (Mitte)

Personalmanagement

Datum: 06.12.2017
Bearb.: Frau Hobiger
Gesch.-Z.: PM
(Bei Rückfragen bitte Geschäftszeichen angeben)
Telefon: (030) 39784 - 445
Fax: (030) 39784 - 419
Internet: www.landeslabor-bbb.de
E-Mail: evelyn.hobiger@landeslabor-bbb.de

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position einer/eines

Technischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters mit 32 Wochenstunden
– zunächst befristet bis 31.12.2018 –

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Eine Verlängerung wird angestrebt.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 39 / 17 / Fb IV-2

Dienstort: Kleinmachnow

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Probenvorbereitung und Aufbereitung von Feststoffen (Sedimente, Böden u. ä.) und Wässern des Umweltbereiches (Filtration, Extraktion etc.) für weitere analytische Messverfahren; selbstständige, selbstständige, praktische Laborarbeit in einem Labor mit moderner Feststoff- und Wasseranalytik von Umweltproben.

Durchführung der Probenahme aus Gewässern, Bestimmung von Vor Ort Parametern, Bearbeitung von Wasserproben, Durchführung von chemischen und physikalischen Analysenvorgängen inklusive Vor-Ort-Analysen.

Auswertung der Messergebnisse, Qualitätssicherung und Bereitstellung der Messergebnisse im LIMS.

Direktorin
Ilka Strobel

Steuernummer
29/668/00607
VAT DE 262529683



Dienstszitz

LLBB, Invalidenstraße 60, 10557 Berlin (Mitte)
Tel.: (030) 39784-30, Fax: (030) 39784-667
E-Mail: poststelle@landeslabor-bbb.de
Internet: www.landeslabor-bbb.de

Bankverbindung
Konto-Nr. 6000024663
Bankleitzahl: 100 50 000
Landesbank Berlin

IBAN: DE 28 10050000 60000 24663
BIC: BELA DE BE

Formale Voraussetzungen:

Chemielaborant/in bzw. Technische/r Assistent/in (CTA, BTA) sowie sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben können. Führerschein Klasse B, C1 erwünscht.

Fachliche Kompetenzen:

Kenntnisse und Erfahrungen der Probenvorbereitung von Umweltproben (Feststoffe und/oder wässrige Medien).

Fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der chemisch-physikalischen Untersuchungsverfahren zur Bestimmung von Wasserinhaltsstoffen und Kenngrößen der Untersuchung von Trink- und Umweltwasser sowie im Bereich der Feststoffanalytik.

Fundierte Kenntnisse in der Anwendung von IT-Programmen, insbesondere Word, Excel, Internet sowie im LIMS.

Grundlegende Kenntnisse im Arbeitsschutz und im Umgang mit Gefahrstoffen.

Kenntnisse im Bereich der Datenauswertung, Qualitätskontrolle von Messverfahren und in der Statistik.

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden Selbstständigkeit und Flexibilität in der Probenerledigung, eine hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit sowie ein gutes Zeitmanagement und Organisationsfähigkeit für die Abläufe in einem Routinelabor. Der/Die Bewerber/in sollte über ein hohes Maß an Team- und Kooperationsfähigkeit sowie ein entsprechendes Kommunikationsvermögen verfügen.

Bewertung: Entgeltgruppe 6 TV-L

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r sind.

Ausführliche Bewerbungen sind mit möglichst aktuellen Zeugnissen / dienstlichen Beurteilungen innerhalb von 3 Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der

Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 39 / 17 / Fb IV-2

bis spätestens 29.12.2017 an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
PM – Frau Hobiger
Invalidenstraße 60
10557 Berlin

zu richten.

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de.